

Die Reden des Freiherrn von Stumm-Halberg

werden ungefähr in folgender Einteilung

erscheinen:

- | | |
|--|---------------------------------------|
| Band I. Die selbstherrliche Zollpolitik des deutschen Zollvereins und des Deutschen Reiches 1868—1898. | Band V. Wirtschaftliche Gesetzgebung. |
| — II. Die Eisenenquete-Kommission des Deutschen Reiches 1878. | — VI. Verkehrswesen. |
| — III. Die Handelsvertragspolitik des Deutschen Reiches. | — VII. Steuerwesen. |
| — IV. Handel und Wandel. | — VIII. Handarbeiter-Vereinigungen. |
| | — IX. Arbeiterschutz-Gesetzgebung. |
| | — X. Arbeiterversicherung. |
| | — XI. Sozialismus. |
| | — XII. Nationale Fragen. |

Die Reden des Freiherrn von Stumm-Halberg

sind ein grosses nationales Redenwerk,

das in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Deutschen Reiches im ersten Menschenalter seines Bestehens einführt wie keine andere Redenausgabe ausser den Reden Bismarcks. Sie enthalten ein gewaltiges, nationales, wirtschaftliches und soziales Wissen und Denken, das jedem, der im politischen Parteileben steht oder in dasselbe einzutreten beabsichtigt, eine Fülle von Belehrung und Anregung bietet.

Die Reden des Freiherrn von Stumm-Halberg

sind ein Lehrbuch praktisch-wissenschaftlichen Denkens,

dessen gründliche Durcharbeitung von jeder Art von Utopismus heilt, und das darum in einer Zeit, in welcher die Versuche der Verwirklichung wirtschaftlicher Träumereien aller Art im öffentlichen Leben eine grössere Rolle spielen als die einsichtige Förderung der vorhandenen Wirtschafts- und Gesellschaftskräfte, eine doppelte Beachtung beanspruchen darf. Sie bilden ein bedeutsames Gegenstück und damit eine wichtige Ergänzung zu der gesamten Literatur des Katheder- und Kanzel-Sozialismus, des Sozial-Moralismus, der Demokratie und des Arbeiter-Sozialismus.

Die Reden des Freiherrn von Stumm-Halberg

erscheinen in einem von sachkundiger

Gelehrtenhand bearbeiteten, historisch-kritischen Gesamtausgabe, bei der geschichtliche Treue und Wortsinn jedem anderen Gesichtspunkte vorangehen, und zwar nach Stoffen zu Bänden gruppiert, so dass in jedem Band ein geschlossenes Ganzes vorliegt, das alles enthält, was der Redner über einen bestimmten Gegenstand öffentlich gesprochen hat. Die einzelnen Kapitel sind durchweg durch kurze sachliche Vorbemerkungen des Herausgebers eingeleitet, welche es auch dem in der politischen Geschichte weniger Sachkundigen ermöglichen, sich in kürzester Frist in die Lage hineinzudenken, welcher sie entsprungen sind. Sie sind ferner von Anmerkungen begleitet, welche Dinge erläutern, die ohne entsprechenden Hinweis auf bestimmte geschichtliche Tatsachen unverständlich sein würden.

Die Reden des Freiherrn von Stumm-Halberg

sind eine Fundgrube fruchtbarer Ideen und

sorgsamer Beobachtungen, deren Tragweite keineswegs in der Vergangenheit erschöpft ist, sondern welche berufen sein dürften, auch in der Weiterentwicklung der deutschen Verhältnisse eine gewaltige Rolle zu spielen

==== Sie gehören in jede öffentliche Bibliothek und sind unentbehrlich ====

für den Zeithistoriker, den Redakteur, den Parlamentarier, den praktischen Volkswirt, den akademischen Sozialpolitiker, den Grossunternehmer und den Arbeiterführer. Jede kaufmännische oder industrielle Korporation (Handelskammern, Arbeitgeberverbände) ist Interessent.

Verlag von Otto Elsner, Berlin S. 42